

# Hoftheater

Spielplan

*Karten:*  
**02222**  
**9321-1247**

**Febr. bis April 2019**

Alanus Hochschule für  
Kunst und Gesellschaft

# Febr. bis April 2019

## Februar

Fr. 01.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte // <b>Premiere</b>	4
Sa. 02.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte	
So. 03.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte	
Mi. 06.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte	
Fr. 08.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte	
Sa. 09.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte	
So. 10.	Der Wutbürger // Commedia dell'arte	
	<b>Campus I // Großer Saal</b>	

Di. 26.	Made in Alfter // Eigenproduktion // <b>Premiere</b>	6
Mi. 27.	Made in Alfter // Eigenproduktion	
	<b>Campus I // Treffpunkt Innenhof</b>	

## März

Di. 05.	Karneval mit Rampe e.V. // Veilchendienstagszug	7
	<b>Stühleshof // Alfter</b>	

Fr. 08.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung // <b>Premiere</b>	8
Sa. 09.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
So. 10.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
	<b>Campus I // Großer Saal</b>	

Do. 14.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	8
Fr. 15.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
Sa. 16.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
	<b>Brotfabrik Bühne Bonn</b>	

Do. 21.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	8
Fr. 22.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
Sa. 23.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
	<b>Campus I // Großer Saal</b>	

## April

Fr. 05.	Made in Alfter // Eigenproduktion*	6
	<b>Campus I // Treffpunkt Innenhof</b>	

Sa. 06.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung*	8
So. 07.	Antigone Reloaded // Abschlussinszenierung	
	<b>Campus I // Großer Saal</b>	

Fr. 12.	Balladen der Weltliteratur // <b>Premiere</b>	10
Sa. 13.	Balladen der Weltliteratur	
	<b>Campus I // Holzhaus 9</b>	

Di. 30.	Rampe-Gala // Tanz in den Mai	11
	<b>Campus I // Großer Saal</b>	

\*Im Rahmen von Augen.Blick.Mal // Tage der Offenen Tür

## Weitere Informationen

Kooperationspartner	7
Rampe e. V.	12
Studienvorbereitungskurs	13
Hoftheater	14
Anfahrt	15

## Vorschau Sommertheater 2019

**ab 29. August 2019**

Der Wutbürger // Commedia dell'arte

**Heimatmuseum Beuel**

## Herausgeber

Fachgebiet Schauspiel

Leitung: Prof. Dominik Schiefner

## Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft

Fachgebiet Schauspiel

Campus I, Johannishof, 53347 Alfter

schauspiel-ticket@alanus.edu

→ [www.hoftheater-alfter.de](http://www.hoftheater-alfter.de)

Fotos: Miriam Vergien und Benjamin Westhoff



**Karten:  
0222  
9321-1247**

# Der Wutbürger



Foto: Philipp Kühn

Randolf von Rappelkopf, in der Vergangenheit von einem Betrüger getäuscht, wird zum Inbegriff des paranoiden Wüterichs und Misanthropen. Der von Melancholie und Verfolgungswahn geplagte Gutsbesitzer überzieht Frau, Tochter und Dienerschaft mit der Tyrannei seiner schlechten Laune. Allem und jedem misstrauend zieht er sich schließlich in die Einsamkeit der Berge zurück. Dort trifft er den sagenhaften Alpenkönig, der ihm den Spiegel vorhält und ihn einer ganz speziellen Therapie unterzieht...

In der Commedia „Der Wutbürger“ (nach Motiven von Ferdinand Raimunds *Der Alpenkönig und Menschenfeind*) wird auf vergnügliche Weise das uralte und zeitlose Motiv der menschlichen Selbsterkenntnis thematisiert. Die aktuellen, gesellschaftlichen Bezüge ergeben sich dabei aus der gegenwärtig bei vielen Menschen um sich greifenden Opfermentalität, verbunden mit Schuldzuweisungen und latenter Aggressivität bis hin zur Gewaltbereitschaft.

Prof. Schwarzmann entwickelte eine spezifische Methodik und Didaktik für die Commedia dell'arte und kreierte daraus mit seinen Studierenden eine neue, zeitgemäße theatrale Form, die „Sitcom dell'arte“. Diese geht vom Studium der klassischen Maskentypen und ihren Konflikten aus und verbindet deren charakteristische Spielweise und Stil immer wieder neu mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen. Dabei integriert sie auch neue mediale Phänotypen und deren Verhaltensmuster.

### **Textfassung und Regie**

Michael Schwarzmann // Diana-Maria Breuer

### **Choreografie**

Ilona Pászthy

### **Maskenbau**

Diana-Maria Breuer und Ensemble

### **Es spielen**

Celia Abraham // Felix Adams // Philipp Andriotis // Marcus Chi-  
waeze // Rosa Dahm // Susana Das Neves // Philipp Kühn // Marsha  
Miessner // Elena Nicodemus // Matthias Pieper // Moritz Spang  
und als Gast Gerrit Maybaum

**Herzlichen Dank an:** Rampe e. V.

### **Termine**

**Premiere** – Fr. 01. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Sa. 02. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
So. 03. Februar // 18.00 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Mi. 06. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Fr. 08. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Sa. 09. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
So. 10. Februar // 18.00 Uhr // Campus I // Großer Saal

### **Eintritt**

13,- Euro // 6,50 Euro ermäßigt // 3,- Euro Alanus-Studierende

### **Karten**

02222.9321-1247 (Anrufbeantworter) oder  
schauspiel-ticket@alanus.edu

# Made in Alfter

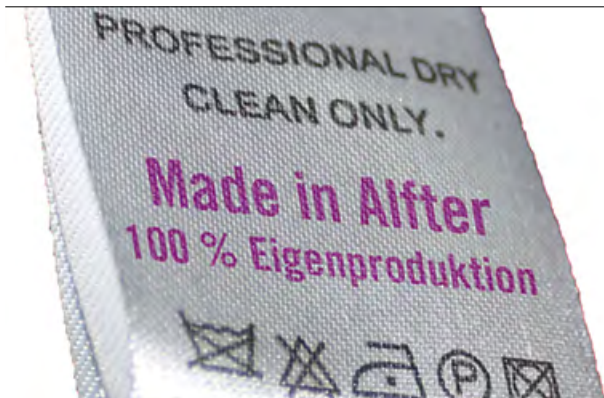


Foto: Alanus Hochschule

Die Suche nach dem eigenen künstlerischen Ausdruck ist beständiger Teil des Lebens von Schauspielern. Bei den Eigenproduktionen werden die Impulse über das eigene Spiel hinaus erprobt und in Inszenierungen von Tanz, installativen Performances, selbstverfassten Theaterszenen und Ausstellung bis hin zu Filmprojekten dem Publikum vorgestellt. Die Themen sind so vielgestaltig wie die Persönlichkeiten der Schöpfer: So geht es unter anderem um Fragen der Schönheit und ihre Makel und um Geld und Heimat – vor allem wenn sie fehlen.

## Künstlerische Leitung

René Harder

## Präsentiert von

Studierenden aus verschiedenen Jahrgängen

## Termine

Di. 26. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Treffpunkt Innenhof

Mi. 27. Februar // 19.30 Uhr // Campus I // Treffpunkt Innenhof

Fr. 05. April // 19.30 Uhr // Campus I // Treffpunkt Innenhof\*

\*Im Rahmen von Augen.Blick.Mal

## Eintritt

Der Eintritt ist frei. Die Studierenden freuen sich über eine Spende.

## Karneval

# Rampe-Fußgruppe beim Karneval in Alfter

Rampe e.V. ist mit Studierenden der Alanus Hochschule auch beim diesjährigen Veilchendienstagszug – dem Höhepunkt des Alfterer Karnevals – wieder mit von der Partie. Die Fußgruppe wird von Studierenden des Fachgebiets Schauspiel organisiert und von Rampe e.V., dem Förderverein für den Schauspiel-nachwuchs, gesponsert.

Motto des Zuges: „Mir jevve nit vell ob Jeschwätz, bei uns kütt alles usm Hätz!“

## Termin

Treffpunkt für alle, die mit uns Kamelle schmiesse wollen:  
Di. 05. März // 13.00 Uhr // Stühleshof // 53347 Alfter

Der Zug startet um 14.00 Uhr und endet gegen 18.00 Uhr.

## Fachgebiet Schauspiel

# Kooperationspartner

Agentur Weber Shandwick  
Akademie für Internationale Bildung (AIB)  
Barbarossa Film Köln  
Bundesverband Freie Darstellende Künste  
Freies Werkstatt Theater Köln (fwt)  
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg  
Hochschule für Bildende Künste Dresden  
(insbesondere Bühnen- und Kostümbild)  
Internationale Filmschule Köln (ifs)  
Kulturamt der Bundesstadt Bonn  
Kunsthochschule für Medien Köln (khm)  
NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste e.V.  
Rheinische Fachhochschule Köln (Mediendesign)  
SAE Institute Köln  
Theater Bautzen  
Theater Bonn  
Theater Görlitz  
Theater im Bauturm Köln  
Theater im Kulturzentrum Brotfabrik Bonn  
Theater Marabu Bonn  
Theater Paderborn

## Mit freundlicher Unterstützung von

GLS Treuhand, Rampe e.V. und RheinEnergie AG

# Antigone Reloaded



Foto: Diana Berndt und Sophia Haller

Selbst in der Wahrnehmung politisch gut informierter Kreise macht sich Chaos in der Welt breit. Die alten, überschaubaren Antagonismen zwischen Ost und West verästeln sich rasend in ein diffuses Gestrüpp neuer Krisenherde. Eine Welle des Nationalismus rauscht durch Europa. Vom Volk gewählte Herrscher verbiegen demokratische Verfassungen, um „ewig“ an der Macht zu bleiben. Andererseits hat erst der Sturz mancher Despotie den Durchbruch fundamentalistischer Kräfte ermöglicht und chaotische Bürgerkriege hervorgerufen.

In dieser schwer überschaubaren Lage begeben wir uns mit *Antigone Reloaded* auf eine Suche mit ungewissem Ausgang. Was verbindet heutige Testosteron-Junkies wie Trump, Orbán, Erdogan, Putin mit Kreon, dem staatstragenden Tyrann des antiken Theben? Hat die ständige Reproduktion von Ressentiments, Dummheit und Angst nur mit Machtkonsolidierung oder auch mit unserer fatalen Sucht nach einfachen Antworten zu tun? Könnte die revoltierende Antigone am Ende auch eine potentielle Terroristin sein?

Schon das spielerische Wenden des Blickwinkels hinterfragt sicher geglaubte Überzeugungen. Dies mit Neugier zu ertragen, könnte die Welt retten.

Haimon: „Das ist kein Staat, der einem nur gehört.“

Kreon: „Wo die Reihn geordnet stehn, bewahrt Gehorsam tausend Leben vor Gefahr.“



## Termine

### Alanus Hochschule

Premiere – Fr. 08. März // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Sa. 09. März // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
So. 10. März // 18.00 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Do. 21. März // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Fr. 22. März // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Sa. 23. März // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal  
Sa. 06. April // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal\*  
So. 07. April // 19.30 Uhr // Campus I // Großer Saal

### Brotfabrik Bühne Bonn

Do. 14. März // 20.00 Uhr  
Fr. 15. März // 20.00 Uhr  
Sa. 16. März // 20.00 Uhr

## Regie

Michael Funke

## Ausstattung

Diana Berndt und Sophia Haller (Studierende der Hochschule für Bildende Künste Dresden)

## Musik

Dominik Schiefner

## Sprechchor

Georg Verhülsdonk

## Dramaturgie und Regieassistenz

Katharina Landsberg

## Es spielen

Nima Bazrafkan // Sulamith Aimée Hartmann // Florian Hausen //  
Leona Holzki // Constantin Elias Konradi // Lukas Metzinger //  
Larissa Ruppert // Nele Thomalla // Magali Vogel // Christina Wouters

## Eintritt

### Alanus Hochschule

13,- Euro // 6,50 Euro ermäßigt // 3,- Euro Alanus-Studierende

### Brotfabrik Bühne Bonn

15,- Euro // 9,- Euro ermäßigt // 5,- Euro Sozialticket

## Karten

### Alanus Hochschule

02222.9321-1247 (Anrufbeantworter) oder  
schauspiel-ticket@alanus.edu

### Brotfabrik Bühne Bonn

BonnTicket oder KulturKneipe Brotfabrik bis zum Vortag  
der jeweiligen Veranstaltung.

Öffnungszeiten täglich 18.00–24.00 Uhr

\*Im Rahmen von Augen.Blick.Mal

# Balladen der Weltliteratur



Foto: William Turner (Ausschnitt von Der Loreley Felsen)

**Die Loreley, bekannt als Fee und Felsen, ist jener Fleck am Rhein, nicht weit von Bingen, wo früher Schiffer mit verdrehten Hälsen, von blonden Haaren schwärmend, untergingen.**

*Erich Kästner, Handstand auf der Loreley, 1932*

Die Ballade als „dramatisches Gedicht“ erzählt in konzentrierter Form und anhand szenischer Bilder von Heldentaten, Liebe, Verhängnis und Magie. Die Studierenden des zweiten Studienjahres erzählen und spielen diese gereimten Geschichten zum Fürchten, zum Lachen, zum Staunen und zum Träumen.

## Künstlerische Leitung

Suzanne Ziellenbach

## Es spielen

Celia Abraham // Felix Adams // Philipp Andriotis // Marcus Chiwaeze // Rosa Dahm // Susana Das Neves // Philipp Kühn // Marsha Miessner // Elena Nicodemus // Matthias Pieper // Moritz Spang

## Termine

Premiere – Fr. 12. April // 19.30 Uhr // Campus I // Holzhaus 9  
Sa. 13. April // 19.30 Uhr // Campus I // Holzhaus 9

## Eintritt

9,50 Euro // 5,- Euro ermäßigt // 2,- Euro Alanus-Studierende

## Karten

02222.9321-1247 (Anrufbeantworter) oder  
schauspiel-ticket@alanus.edu

# Tanz in den Mai



Foto: Alanus Hochschule

Gutes Spiel, viel Spaß und beste Unterhaltung erwarten die Gäste der vierten Rampe-Gala zur Förderung des schauspielerischen Nachwuchses am 30. April im Hoftheater der Alanus Hochschule in Alfter. Auf dem Programm stehen jede Menge „Kunst-Happen“ aus Gesang, Tanz, Livemusik der Alanus-Schauspielband, Akrobatik und natürlich Schauspiel. Das Programm wird gestaltet von Studierenden, Absolventinnen und Absolventen und Dozierenden des Fachgebiets Schauspiel der Alanus Hochschule.

Höhepunkt des Abends ist die Präsentation und Auszeichnung der „Rampen-Sau“ in der Kategorie „Eigenproduktion 2018/2019“. Nach der Preisverleihung heißt es: Bühne frei für die Rampe-Party! Für gute Musik, Speisen und Getränke ist gesorgt. Veranstalter der Gala im Hoftheater ist der Förderverein Rampe e. V.

## Termin

Di. 30. April // ab 17.00 Uhr Sektempfang // Campus I //  
Großer Saal // ab 18.00 Uhr Programmbeginn

## Eintritt als Spende (inkl. Sektempfang und reichhaltiges Büffet)

24,50 Euro // 13,50 Euro ermäßigt

## Karten

rampegala@gmail.com oder unter 0160.90550391 oder  
postalisch: Rampe e.V., Mozartstr. 56, 53115 Bonn

Die Spenden kommen zu 100 Prozent den Schauspiel-Studierenden und deren Projekten zugute. Wegen der großen Nachfrage empfiehlt es sich, Karten rechtzeitig zu reservieren.

# Schauspieltalente auf die Rampe



Foto: Tobias Pape

Rampe e.V. ist ein Verein zur Förderung des Schauspiel Nachwuchses im Großraum Bonn, vor allem aber an der Alanus Hochschule.

Wir wollen dazu beitragen, dass junge Schauspieltalente die bestmögliche Ausbildung erhalten und erste Bühnenerfahrungen sammeln können. Kurz: Wir helfen jungen Schauspielerinnen und Schauspielern auf die Rampe.

Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein, unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende oder helfen Sie einfach mit – vor oder hinter der Bühne. Wir freuen uns darauf, Sie als Mitglied von Rampe e.V. zugunsten junger und begabter Künstlerinnen und Künstler begrüßen zu dürfen!

[www.rampe-ev.org](http://www.rampe-ev.org)

## Kontakt

Rampe e.V.  
Mozartstr. 56  
53115 Bonn  
Tel. 0160.90550391  
[rampegala@gmail.com](mailto:rampegala@gmail.com)

## Spendenkonto

VR-Bank Bonn  
IBAN DE47 3816 0220 6503 4220 16  
BIC GENODED1HBO

R/AMPE

# Studienvorbereitungskurs



Foto: René Harder

Für das Schauspielstudium an einer Hochschule ist immer eine künstlerische Eignungsprüfung erforderlich. Ziel des viermonatigen Vollzeitkurses ist es, Ihr künstlerisches Talent so weit zu entwickeln, dass Ihre Bewerbung an einer Hochschule oder Akademie erfolgreich sein kann. Aber auch für all diejenigen, die erste Einblicke in eine professionelle Schauspielausbildung erlangen möchten, ist dieser Kurs konzipiert.

Sie lernen in kleinen Studiengruppen und werden intensiv von erfahrenen Hochschuldozierenden mit langjähriger Berufs- und Lehrerfahrung unterrichtet, beraten und individuell betreut.

Weitere Informationen sind auf der Website zu finden:  
[www.alanus.edu/werkhaus](http://www.alanus.edu/werkhaus)

## Termine

25.03.–14.07.2019

i. d. R. Mo.–Fr. jeweils 09.00–17.00 Uhr

## Auswahlworkshops

22./23.02.2019

## Anmeldung

Studienvorbereitung  
SchauspielKursNr 178 | 18  
Tel. 02222.9321-1713  
[weiterbildung@alanus.edu](mailto:weiterbildung@alanus.edu)  
[www.alanus.edu/werkhaus](http://www.alanus.edu/werkhaus)

Dies ist ein Angebot des Alanus Werkhauses in Kooperation mit dem Fachgebiet Schauspiel der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft.

# Allgemeine Infos zum Hoftheater

Das Hoftheater Alfter wurde im Herbst 2012 gegründet und dient seitdem als zentrale Spielstätte des Fachgebiets Schauspiel an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft.

Es ist das Theater für rund vierzig Schauspielstudierende, die hier erste Bühnenerfahrungen sammeln und das an der Hochschule Erlernte erstmals öffentlich zeigen können. Die Begegnung zwischen angehenden Schauspielern und ihren Zuschauern ist ein spannender Prozess für beide Seiten.

Das Hoftheater ist das einzige Theater in Alfter und Umgebung vor den Toren Bonns mit einem regelmäßigen Spielbetrieb. Es ist Teil des historischen Johannishofs, einem Weingut, das im Kurfürstentum Köln der Kommende St. Johann und St. Cordula des Johanniterordens gehörte und dessen Wurzeln bis ins 13. Jahrhundert zurückreichen.

Urkundlich belegt ist, dass der „St. Johannis Hof“ um 1670 vom Weingärtner Gerhard Sybertz bewirtschaftet wurde. Die landwirtschaftliche Nutzung des Fachwerkhofes endete wenige Jahre bevor die Alanus Hochschule 1973 einzog.

Das Hoftheater auf dem Campus I der Alanus Hochschule oberhalb des Alfterer Ortskerns ist wegen seiner lebendigen Atmosphäre und des weiten Ausblicks über das Vorgebirge ins Rheintal ein außergewöhnlicher Ort, an dem die Begegnung mit dem Theater zu einem besonderen Erlebnis wird.

Das Hoftheater der Alanus Hochschule ist Gast bei zahlreichen nationalen und internationalen Festivals und wird von den Medien häufig gelobt.

So hebt etwa die *Kölnische Rundschau* die „beachtliche Professionalität“ der Schauspielstudierenden hervor. Oder der *Kölner Stadt-Anzeiger* rühmt „gewohnt flotte, erotische, temporeiche“ Inszenierungen.

Das *Bonner Schaufenster* schwärmt von „atemberaubenden Akrobatik-Szenen“, von turbulenten Spielen, bei denen die Akteure „körperlich, aber auch psychisch bis an ihre Grenzen gehen“.

Fazit der *Rhein-Zeitung* aus Koblenz: Das Ensemble sorgte „für einen schönen Abend“. Und im *Bonner General-Anzeiger* heißt es: „Das Publikum war verzaubert“.

## Adresse

Hoftheater, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft  
Campus I, Johannishof, 53347 Alfter

# Anfahrt

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab dem Bonner Hauptbahnhof fahren Sie mit den Straßenbahnlinien 18 oder 68 in Richtung Köln bis zur Haltestelle Alfter/ Alanus Hochschule.

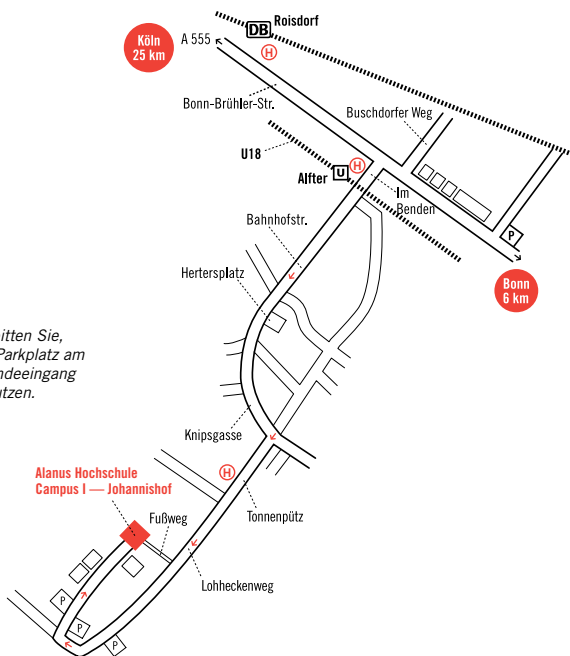
Von dort folgen Sie den Schildern „Alanus Hochschule/ Johannishof“. Zu Fuß den Berg hoch benötigen Sie etwa 30 Minuten bis zum Campus I/ Johannishof.

Die Kleinbuslinie 882 bringt Sie von der Haltestelle (H) „Alfter Stadtbahn“ bis zur Haltestelle (H) „Lohheckenweg“. Von dort sind es noch etwa 5 Minuten Fußweg bis zum Johannishof. Außerhalb der Busfahrzeiten ist es auch möglich, ein „Anruf-Sammel-Taxi“ eine halbe Stunde im Voraus zu bestellen (Tel. 01806.151515, Gebühr bitte erfragen).

Aus Köln kommend fahren Sie mit dem Regionalverkehr bis zur Haltestelle (H) „Roisdorf Bahnhof“ und nehmen die Kleinbuslinie 882 bis zur Haltestelle (H) „Lohheckenweg“ (siehe Skizze).

## Anreise mit dem Auto

Der Johannishof am Campus I ist in einigen Navigationsgeräten nicht verzeichnet. Bitte geben Sie daher als Zielstraße „Lohheckenweg“ ein und folgen den Schildern „Alanus Hochschule/ Johannishof“.



Wir bitten Sie, den Parkplatz am Geländeeingang zu nutzen.

### **Eintrittskarten**

Wir empfehlen Ihnen die Vorbestellung per E-Mail oder Telefon. Die Abendkasse öffnet 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

E-Mail: [schauspiel-ticket@alanus.edu](mailto:schauspiel-ticket@alanus.edu)

Telefon: 02222.9321-1247  
(Anrufbeantworter)

### **Hinweis**

Bei großer Nachfrage können Spieltermine hinzukommen. Unvorhergesehene Änderungen sind nicht auszuschließen. Bitte informieren Sie sich auf [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu) oder auf [www.hoftheater-alfter.de](http://www.hoftheater-alfter.de)

### **Herausgeber**

Fachgebiet Schauspiel

Leitung: Prof. Dominik Schiefner

**Alanus Hochschule  
für Kunst und Gesellschaft**

Fachgebiet Schauspiel  
Campus I, Johannishof  
53347 Alfter

[schauspiel-ticket@alanus.edu](mailto:schauspiel-ticket@alanus.edu)

→ [www.hoftheater-alfter.de](http://www.hoftheater-alfter.de)

